



Preisliste (genehmigte Entgelte)

1. Kunden ohne Leistungsmessung

Arbeitspreise und Grundpreise für Kunden ohne Leistungsmessung

NN-Tarif	Jahresverbrauch		Arbeitspreis in Ct/kWh ohne MWSt.	Grundpreis in EUR/Jahr ohne MWSt.
	Untergrenze in MWh	Obergrenze in MWh		
N 1	0,001	1,000	0,2708	6,72
N 2	1,001	4,000	0,2707	28,56
N 3	4,001	50,000	0,2690	141,40
N 4	50,001	300,000	0,2569	478,80
N 5	300,001	700,000	0,1749	1.488,12
N 6	700,001	1.000,000	0,1249	1.776,96

2. Kunden mit Leistungsmessung

Arbeitspreise für Kunden mit Leistungsmessung

NN-Tarif	Jahresverbrauch		Arbeitspreis in Ct/kWh ohne MWSt.
	Untergrenze in MWh	Obergrenze in MWh	
N 7	1.000,001	5.000,000	0,0662
N 8	5.000,001	20.000,000	0,0415
N 9	20.000,001	45.000,000	0,0401

Leistungspreise für Kunden mit Leistungsmessung

NN-Tarif	Gemessene Höchstleistung		Leistungspreis in EUR/kW ohne MWSt.
	Untergrenze in kW	Obergrenze in kW	
N 7	526,317	1.500,000	2,42
N 8	1.500,001	5.000,000	1,76
N 9	5.000,001	22.000,000	1,71

3. Preise für Messung und Abrechnung

Messpreis (ohne MWSt.): 17,23 EUR/Kontakt

Abrechnungspreis (ohne MWSt.): 13,38 EUR/Kontakt



4. Konzessionsabgabe

Nach dem zwischen der Sickingenstadt Landstuhl und den Stadtwerken Landstuhl abgeschlossenen Konzessionsvertrag bestimmt sich die Konzessionsabgabe nach den jeweiligen Höchstsätzen gem. § 2 KAV.

Somit gelten bei Gas

- ausschließlich für Kochen und Warmwasser 0,51 Cent je Kilowattstunde,
- für sonstigen Tarifierungen 0,22 Cent je Kilowattstunde.

Bei der Belieferung von Sondervertragskunden gilt ein Betrag von 0,03 Cent je Kilowattstunde.

Es wird keine Konzessionsabgabe für Lieferungen an Sondervertragskunden fällig, wenn die Verbrauchsmenge pro Jahr und Abnahmefall 5 Millionen Kilowattstunden übersteigt

oder

der Durchschnittspreis im Kalenderjahr unter 1,5 Cent je Kilowattstunde liegt, wobei dieser Preis im Verhältnis der Durchschnittserlöse des Versorgungsunternehmens aus der Belieferung von Sondervertragskunden im Jahr 1989 und im jeweiligen Kalenderjahr zu verändern ist. Für nach dem 1. Januar 1992 abgeschlossene Verträge ist der Durchschnittserlös je Kilowattstunde aus den Lieferungen von Gas an alle Letztverbraucher zugrunde zu legen und entsprechend zu verändern; maßgeblich ist der in der amtlichen Statistik des Bundes für das Jahr des Vertragsabschlusses veröffentlichte Wert ohne Umsatzsteuer.